



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Fragstück Des Christlichen Glaubens/ an die neue Sectische Predigkandten

Hay, John

Freyburg in der Eydgnoschaft, 1587

VD16 H 844

Die 183. Frag.

urn:nbn:de:hbz:466:1-32773

sich gezogen haben/ärmer sindt worden/ als sie zuvor waren. Zu einem Exempel so erinnert euch desselben/ der sein Haus erbauwen vnd auffgericht hat auß dem gestein einer zerstörten Capellen/ der dann hernach im Elendt vnd in der Armut ist gestorben/ wiewol er ein geborner vom Adel was/ auß der Landschaft Mernes/ Item wie auch in seinem Haus vil Blüts gefunden worden / vnd selbs in den Trögen vnd Kästen so mit beschlägen verwaret waren.

Die 181. Frag.

Wie manche Kirchen/ Collegien/ Spital / Bruck vnd deß gleichen herliche ding habt ihr dann auffgericht vnd gestift/ wie doch vorzeiten vnser Geistliche Personen dem gemeynen Nutz zu gutem wol haben gethan.

Die 182. Frag.

Wie übel vergleicht sich euwere Lehr/ seydt dem anfang euwerer Tyranny/ nicht allein mit euwern Nachbauwren/ sonder auch vnder euch selbs / dann sindt ihr nicht selbs zwoträchtig/ belangende das Gesatz Moysi / so weyt es von Gerichts händeln redet/ als nemblich / ob es von Christen gehalten soll werden oder nicht?

Die 183. Frag.

Wie dörfet ihr fürgeben/ die Kirchen der Teutschen Luthrischen Stätt seyen euwere erstgeborne Gebrüder / die weyl Joannes Pappus Professor der Luthrischen Theologi zu Strahburg öffentlich bekändt / das ihr vnd sie in den fürnehmsten Hauptpuncten deß Glaubens einandern zuwider seyen/ daß ihr eins / sie aber ein anders Lehren von der Allmächtigkeit Gottes/ Item/ von vereinbarung zweyer Naturen in einer Person Jesu Christi/ von dem hochwürdigen verklärten Fronleichnam Jesu Christi/ von seiner Himmelfart/ Item vom vnderscheid der Sacramenten deß alten vnd neuwen Testaments/ von der Wirkung deß Tauffs / Item von der fürdernuß so die Kindt die von Christlichen Eltern erboren sindt/ haben / Item von dem Nachtmal/ von der Predestination.

Zu dem so bestätiget Beza selbs die zwyspaltige Brüderschafft so zwischen euch vnd den Luthrischen ist / da er sie heist vngestalte Weltwunder / Capharnaiter / vngעהure wilde Risen oder Enclopen / Fleischfresser / Blutsauffer / das ihr Gott auß Brode gewirckt sey. Item das die zwen Artickel so sie lehren von der wesentlichen vnd warhafften Niessung / vnnnd von der Niessung der vnwürdigen seyen sovil als zwey Haar auß einem Kopfschwanz / Item / das ihr Lehr so die herligkeit des Menschen Sohns belanget / nichts anders seye als Teuffelstoth.

Herwider so findt die Luthrischen Predigkandten euwere ältere Brüder / euch Calvinischen Ministren vmb so wenig vereinsbaret vnd günstig / das sie euch auch als jren Blutsfeinden gänzlich abholdt vnd gehaß findt bis in den Todt. Es wäre zu langwirrig / solt ich alle Ehrentittel so euwere ältere Brüder euch der jüngern vnd mindern Brüderschafft entbiten / nach der länge erzählen / Als zum Exempel wie sie euch nennen / besefne / vnfinnige Geister / taube / vnfinnige Menschen / Teuffels Trabanten / Dolmetschen vnd Apostel Lucifers / Sathans Werkzeug / auffrührische widerspännige Kinde / Vnnnd so ich etwas schreib das der Warheit nicht gemäß ist / so bin ich vrbüttig den Handel verloren zu haben. Solcher Titteln gebrauchet sich Martin Luther / im Büchle von den Worten Christi / wider die vnfinnigen Sacramentirer / vnnnd Josachim Westfal in seiner Versprechung wider die Schelewort Calvini. Besihe Stanislai Hosii des frommen Bischoffs erst Buch von den Keshereyen diser zeyt.

Diß vnangesehen habe ihr fälschlich das Geschrey außgespreitet / ihr seyen der Religion halben allerdingen eins vnnnd befridiget.

Die 184. Frag.

WAs nun die obere Herligkeit des Gesselichen Standts betreffen will / findt ihr auch deren mit euwern neuwen Bischoffen euwrer Secten zufriden / dieweyl sie selbs euch bis auff den Todt verhasßen?

Die